

STÄDTEREISE 3 TAGE WIEN

[Follow me](#)



Wien Hauptbahnhof

Die Anreise nach Wien machte ich per Fahrt mit dem Euroticket der DB. Frühzeitig geplant, bekommt man sehr günstige Preise. Dazu in der DB-App den [Sparpreisfinder](#) verwenden. Im Internet gebe ich einfach Euro Sparpreis DB ein und gelange dann auch zu den günstigen Tickets. Ich zahlte so 39,90€ je Strecke und musste auch nur einmal umsteigen.

Die Übernachtung in Wien

Ich habe mir beim Urlaubsguru einen Hotelgutschein von Watado für die A&O Hotelkette geholt. Das sind zwar ganz einfache

Budgethotels. Aber die Neueren sind ordentlich und für einen Kurztrip ok. Bei den Specials ist immer Frühstücksbuffet dabei und das ist total lecker. Eine Riesenauswahl: Müslis, Brötchen, Kuchen, gekochte Eier, Joghurt, Wurst, Käse und Marmeladen. Für 2 Personen hat der Trip mit zwei Übernachtungen mit Frühstück 89 € gekostet.

Informationen zum Hotel [A&O Wien Hauptbahnhof](#)

Das Hotel ist nur etwa hundert Meter vom Hauptbahnhof entfernt und zur Wien City sind es auch nur circa 500 Meter.

A&O Gutscheine gibt es öfters im Jahr hier bei [Urlaubsguru](#):

Ich war mit solchen Gutscheinen auch schon in Amsterdam und [Kopenhagen](#).

Davon berichte ich demnächst...

Die Hofburg in Wien

Die Hofburg ist seit 1946 der Amtssitz des österreichischen Bundespräsidenten. Zuvor war sie die Residenz der Habsburger. Gebaut wurde sie im 13. Jahrhundert. Hier ist auch der größte Teil der Nationalbibliothek untergebracht. Daneben sind Museen u.a. die Albertina ansässig. Hier wohnen und arbeiten circa 5000 Menschen. Der Gebäudekomplex(circa 24 Hektar) ist der größte von Europa, der nicht für religiöse Zwecke dient.



Wien Hofburg



Hofburg









Wien Hofburg

Das Schloß Schönbrunn

















Schloß Schönbrunn

[Schloss Schönbrunn](#), hier lebten Maria Theresia, Kaiserin Elisabeth(Sissi) und Kaier Franz Joseph. Einst als Jagdschloss gedacht von Kaiser Leopold I., baute man es später zur Sommerresidenz im barocken Stil um. Ich durfte beim Schlosstrundgang innen leider keine Fotos machen.

Schloss Schönbrunn ist seit 1996 Weltkulturerbe der UNESCO. Das Schloss ist leicht mit den Öffentlichen erreichbar. Mit der U4 oder den Straßenbahnen 10 und 60.

Für den Besuch in Schönbrunn hast du eine Auswahl an Tickets, je nachdem was du sehen möchtest und wieviel Zeit du mitbringst:

- Group Pass = für alle Sehenswürdigkeiten in Schönbrunn hast du ein Jahr zeit sie zu besuchen. Eine gute Idee, wenn du mehrmals nach Wien kommst. Preis: 50 €

- Imperial Tour = kleine Tour durch das Schloß, Repräsentationsräume und Privatgemächer des Kaiserpaares, Preis 18€ für Erwachsene
- Grand Tour = große Tour durch das Schloß, Repräsentationsräume, Privatgemächer des Kaiserpaares und die Prunkräume von Maria Theresia, Preis 22€ für Erwachsene
- Sissi Ticket = Schloß Schönbrunn, Sissi Museum mit den Kaiserappartments und der Silberkammer in der Hofburg und Möbelmuseum, Preis 36€ für Erwachsene
- Familypass = Schloß Schönbrunn, Kindermuseum und Schloß Hof im Marchfeld, Preis: 26,50€ für Erwachsene, 19,50€ für Kinder
- Ticket fürs Kindermuseum, Preis 9,50€ für Erwachsene, 7,50€ für Kinder

Die Albertina



Albertina



Kunstmuseum Albertina

Die [Albertina](#) ist das berühmteste Kunstmuseum von Wien. In ihr befindet sich eine Kunstaustellung von Werken der letzten 130 Jahre. Hier finden ständig wechselnde Ausstellungen statt. Die Albertina ist leicht zu finden, nur einen Katzensprung von der Hofburg entfernt. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, den U1 U2 und U4 bis Karlsplatz fahren. Der Eintritt ist kostenlos mit dem Vienna Pass. Weitere Informationen findest du hier:

Die prächtige Peterskirche

Die katholische Kirche St. Peter steht im 1. Wiener Bezirk innere Stadt. Auf Initiative des Kaisers Leopold I. wurde 1701 der Neubau der Kirche begonnen. Es entstand der erste Kuppelbau von Wien. Die Bauarbeiten dauerten bis 1722.



Peterskirche



Wien Peterskirche

Das Museumsquartier in Wien











Museumsquartier

Die ehemaligen kaiserlichen Hofstallung sind im 18. Jahrhundert erbaut worden. Seit 1922 befinden sich dort diverse Museen. Das [Museumsquartier](#)(MG) liegt im 7. Wiener Bezirk Neubau. 1998 wurden der Bereich umgebaut und mit modernen Gebäuden ergänzt. Das Gelände ist mittlerweile 90 000 m² groß. Es werden die Bereiche Kunst, Tanz, Literatur, Musik, Architektur, Designs, Theater, Performance, Mode, Kinderkultur, neue Medien, Game und Freizeit abgedeckt. Das kunsthistorische Museum Wien sollte auf keiner To-do-Liste fehlen.

Der Wurstelprater



Prater Riesenrad

Der Vergnügungspark Wiener Prater befindet sich im 2. Wiener Bezirk Leopoldstadt.

Er macht nur einen Teil des Wiener Praters aus. Im Wurstelprater findest du Karussells, Geisterbahnen, Achterbahnen, Lachkabinette, ein Autodrom, Falltürme, Schiffschaukeln und natürlich Fressbuden und vieles mehr.



Prater Achterbahn

Infos

zum

Vergnügungspark:

<https://www.praterwien.com/startseite/>

Der Wurstelprater ist mit folgenden öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar:

Für alle gilt bis Praterstern fahren und dann ein paar Meter zu Fuß.

U1 + U2

Schnellbahnen: S1, S2, S3, S5, S6, S7 oder S15

Straßenbahn Linie 0 +5

Buslinie 80A

Vom Hauptbahnhof bin ich mit der U1 gefahren. Das hat circa 11 Minuten gedauert.

Der verführerische Naschmarkt





Wien Naschmarkt

Der legendäre Markt befindet sich im 6. Wiener Bezirk Mariahilf. Mit über 2 Hektar ist er der größte Markt in Wien. Um 1820 rum wurde aus dem Aschemarkt der Naschmarkt. Hintergrund dürfte das neue Angebot von in Zucker eingelegeten Süßigkeiten sein.

Auf dem Markt werden überwiegend Obst, Gemüse, Backwaren, Fleisch, Wurst, Käse und Fisch angeboten. Daneben Gewürze, Kräuter und Fertigerzeugnisse wie Marmeladen, Schnäpse und Liköre. Seit dem Jahr 2000 gibt es auch viele gastronomische Stände. Besonders beliebt sind die Stände aus dem ehemaligen Jugoslawien, der Türkei und Ungarn. Aber auch asiatische Küche wird gerne angenommen.

Der Nachmarkt ist von Montag bis Samstag geöffnet. Unter der Woche von 6 bis 21 Uhr und Samstags von 6 bis 18 Uhr. Du erreichst ihn mit den öffentlichen Verkehrsmitteln U1, U2 und

U4. Endstation Kettenbrückengasse(U4) oder Karlsplatz.

Fazit

Die Reise nach Wien war toll. Es gibt so viel zu sehen. Gerade wer auf historische Gebäude und Zeitgeschichte steht, wird hier fündig. Kulinarisch ist Wien 1 A, gerade für Schleckermäulchen gibt es viel zu probieren.



Kaiserschmarrn mit Pflaumenröster



Eine Wiener Melange mit Heidelbeerplo